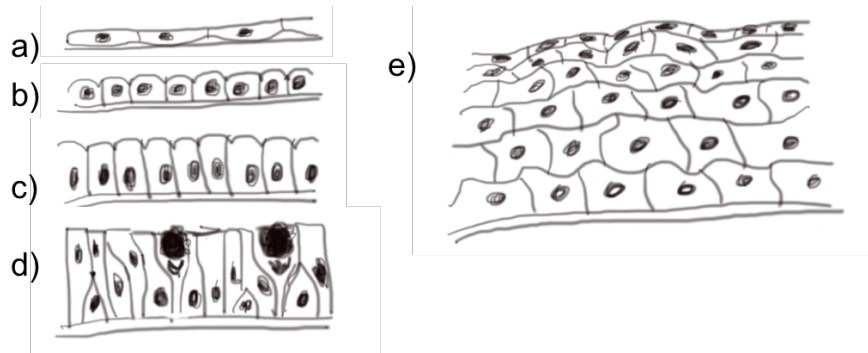
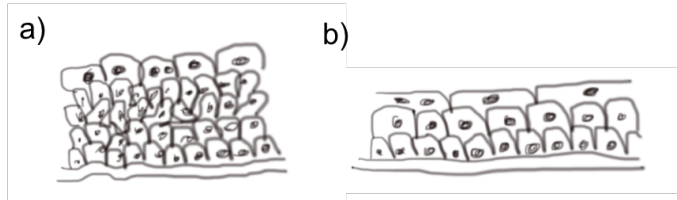


Kurstag 5: Epithel

1. Welche vier Grundgewebearten gibt es?
Epithel, Binde- und Stützgewebe, Muskelgewebe, Nervengewebe
2. Skizzieren Sie: a) einschichtiges Plattenepithel b) einschichtiges kubisches Epithel c) einschichtiges prismatisches Epithel d) mehrreihiges Epithel e) mehrschichtiges Epithel



3. Nennen Sie je ein Beispiel zu 2.a) Mesothel, Endothel, hinteres Corneaepithel
b) Drüsengänge, Tubulusepithel Niere c) Magen-Darm-Trakt, Tube, Uterus
d) Respirationstrakt, Ductus epididymidis e) vordere Cornea,
4. Skizzieren Sie ein Urothel: a) ungedehnt b) gedehnt



5. Ergänzen Sie die Tabelle zur Oberflächendifferenzierung von Epithelien!

Lichtmikroskopisches Korrelat	Elektronenmikroskopisches Korrelat	Vorkommen
Bürstensaum	Mikrovilli	Dünn- und Dickdarm
	Stereozilien (lange Mikrovilli)	Samenwege
Flimmerepithel	Kinozilien - eigenbeweglich	Respiratorisches Epithel

6. Was heißt Metaplasie, welche klinische Bedeutung hat das? Beispiel?
Metaplasie ist die „Umwandlung“ eines differenzierten Gewebetyps in einen anderen – besondere Bedeutung für Epithelien. Metaplasien neigen verstärkt zur malignen Entartung.
z.B. 1) mehrreihiges respiratorisches Epithel (gesund)->mehrschichtigem Plattenepithel (rauchgeschädigt)
2) einschichtiges Zylinderepithel (Portio vaginalis)->mehrsch. unverh. Plattenepithel
3) mehrschichtig unverh. Plattenepithel (unt. Ösophagus) ->einschichtig schleimbildendes Zylinderepithel